

TV Egg baut Scareglia

EINGESANDT MARKUS RAMSAUER, TV EGG

Der Turnverein Egg führt seit längerer Zeit im Rhythmus von zehn Jahren Arbeitseinsätze für hilfsbedürftige Gemeinden in der Schweiz durch. Für das Jahr 2005 entschied sich der Turnverein zum Strassenbau in der Tessiner Gemeinde Scareglia im Val Colla.

Nachdem der Turnverein verschiedene Institutionen, wie das Gemeindeinspektorat des Kantons Graubünden, die Schweizer Berghilfe, die Stelle für Partnerschaften für Berggemeinden und die Koordinationsstelle für Arbeitseinsätze im Berggebiet, angeschrieben hatte, wurden Ende Oktober 2003 zwei Projekte für einen Einsatz im Juli 2005 vorgestellt. Aus mehreren Gründen haben wir uns zum Strassenbauprojekt von Scareglia entschieden. Die Bürgergemeinde Scareglia will mit diesem Projekt eine Wiederbelebung ihres Gebietes erreichen. Die Region wurde im Laufe der Jahre vor allem von den Jungen verlassen. Das Resultat waren weniger Einwohner, weniger Landwirtschaft und fast keine Forstwirtschaft mehr. Die Bürgergemeinde hat sich entschlossen, mit Hilfe neuer Ideen, neuer Leute und neuen Kräften das Rad der Geschichte anders zu drehen. Es wurden 13 verschiedene Teilgebiete analysiert, studiert und der «Ist-Zustand» mit dem «Soll-Zustand» verglichen, um neue Lösungen zu erreichen. Sämtliche Projekte unterzog man einer Umweltverträglichkeitsprüfung und erhielt positive Antworten. Die Bürgergemeinde kaufte als erstes die verlassene, ehemalige Schule (Casa Patriziale) und will sie nun zu einem Lagerhaus, Mehrzweckgebäude und Dorfmuseum ausbauen. (Details unter www.scareglia-viva.ch)

Erste Pläne zu einem Arbeitseinsatz des Turnvereins Egg wurden schon 1972 im

Vorstand diskutiert. Der damalige Präsident Hans Wieler kam mit dieser Idee vom Militärdienst in Susten zurück. Anstelle einer Vereinsreise wurde beschlossen, aktive Entwicklungshilfe im Inland zu leisten. Der Verband der Gemeindepräsidenten des Bezirks Uster hatte Beziehungen zur Schweizer Berghilfe und war bei der Suche nach einem geeigneten Einsatzort behilflich. Eine Delegation des Turnvereins hatte drei Orte besichtigt und sich unter der Leitung von Hans Wieler, für eine Strasse in Brün im Vorderrheintal entschieden. 1975, im Jubiläumsjahr «1200 Jahre Egg», fand der erste Arbeitseinsatz statt. Er wurde zu einem grossen Erfolg. Als nächstes folgte 1985 die Erstellung eines 600 m langen Strassenstückes für die bessere Nutzung und Pflege des Waldes in Conters/GR. 1992 begann bereits die nächste Vorbereitung für den Einsatz von 1995 in Gurtellen/UR zur

Erstellung einer Landwirtschaftlichen Nutzungsstrasse. Die Medien haben sich sehr für die Projekte interessiert und ausführlich darüber berichtet.

Mit Aktionen im laufenden Jahr bis zur eigentlichen Arbeitsausführung wird das OK mit Christoph Kaufmann an der Spitze die Bevölkerung von Egg über dieses aussergewöhnliche Projekt informieren. Gerne werden wir Sie an den jeweiligen Dorfmärkten an unserem Infostand über den Einsatz orientieren. Natürlich wird der Turnverein nicht nur mit Manpower, sondern auch mit finanziellen Mitteln dieses Projekt verwirklichen. Dazu sind Sie natürlich herzlich eingeladen, einen Beitrag zu dieser grossartigen Sache zu leisten. Gerne begrüssen wir Sie an unserem Infostand oder auf der Homepage www.scareglia-viva.ch

